FDP Bad Nauheim

BILDUNG SCHAFFT VERTRAUEN IN DIE AUFSTIEGSCHANCEN UNSERER KINDER

18.10.2018

BAD NAUHEIM – René Rock, Vorsitzender der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, hat zusammen mit dem FDP-Landtagskandidaten Tillman Weber und dem Ersten Stadtrat Peter Krank die städtische Kinderkrippe Am Südpark sowie die Kindertagesstätte Zauberwald besucht. Krippenleiterin Marina Keil führte durch eine Krippe, die bewusst mitten in ein dicht besiedeltes Wohngebiet einschließlich betreuten Wohnens integriert ist. Die stellvertretende Kitaleiterin vom Zauberwald, Susanne Baron, erläuterte besondere Programme zur Sucht- und Gewaltprävention sowie den Schwerpunkt gesunder Ernährung.

Rock zeigte sich davon beeindruckt, wie beide Einrichtungen trotz aller aktuellen Erschwer-nisse besondere Schwerpunkte setzen und diese auch mit großem Engagement anbieten. „Die Kommunen und deren Krippen und Kindertagungsstätten sind Bildungsorte, die wir in ihrer wichtigen Arbeit in der Landespolitik unterstützen sollten," unterstrich Rock. „Dafür wollen wir Freien Demokraten mit neuen Gesetzesanträgen einen besseren Rahmen schaffen. Ja, Bildung kostet Geld und braucht Zeit, aber sie erspart später Sozialausgaben und unterstützt stattdessen Kinder in ihrer Entwicklung zu selbstbestimmten Menschen."

Abgerufen am 03.11.2026 unter https://fdp-badnauheim.de/?p=148

Image not found or type unknown

„In der frühkindlichen Bildung ist in Hessen der Mangel Dauerzustand“, kritisierte Rock. „Das kann so nicht weitergehen, die Menschen brauchen wieder Vertrauen in die Aufstiegschancen ihrer Kinder. Und: Bildung heißt auch Chancengerechtigkeit. Deshalb setzt sich die FDP in Hessen für mehr Qualität ein, während die schwarz-grüne hessische Landesregierung soziale Wohltaten verteilt und jetzt noch einmal 310 Mio. € für die Gebührenfreiheit von Kitas ausgibt. In Hessen fehlen 10.000 Kitaplätze und 20.000 Krippenplätze,“ unterstrich Rock. „Wir Freien Demokraten haben daher Handlungsfelder definiert, mit denen wir den Mangel an Erziehern und Plätzen schrittweise beheben und in eine neue Qualitätsinitiative investieren wollen.

1. Wir wollen auf Landes-, Kreis- und Kommunenebene Elternbeiräte für Kitas einführen, damit Eltern ihre Anliegen und Interessen besser zur Sprache bringen können

2. Wir wollen das Wahlrecht der Eltern beim Betreuungsort ihrer Kinder dadurch stärken, dass das Land pauschal die Kosten dafür übernimmt, wenn ein Kind in einer anderen

Abgerufen am 03.11.2026 unter https://fdp-badnauheim.de/?p=148

Kommune als am Wohnort, z.B. am Arbeitsort der Eltern, in eine Kita geht.

3. Wir wollen intensiv in die Qualität investieren, von der Freistellung der Leitung, mehr Vorbereitungszeit, einem verbesserten Gruppenschlüssel bis zu einer höheren Qualitätspauschale, die den Kitas selbst überlässt, was sie in der Sachausstattung benötigen und anschaffen wollen.

4. Wir überlegen, wie bei einem dualen Studium Praxis und Theorie von Anfang an zu verbinden, und damit schon während der Ausbildung den Erzieherberuf auch finanziell attraktiver zu machen.

5. Wir planen die Wiedereinführung der qualifizierten Schulvorbereitung, damit der Übergang von Kita zur Schule gelingt und die Fachkräfte in Kita und Schule voneinander lernen können.“

Rock reist seit Monaten durch Hessen und besucht die unterschiedlichsten Krippen und Kitas um zu erfahren, was benötigt wird. „Wir sind gemeinsam für die Zukunft unserer Kinder verantwortlich, das Thema frühkindliche Bildung hat keine Zeit mehr. Fördern wir endlich fachliche Kompetenz und den Raum für eine wertschätzende Beziehungsarbeit“, forderte er.

Abgerufen am 03.11.2026 unter https://fdp-badnauheim.de/?p=148